

Zweite Pfarreisynode, 9. Februar 2020 – Unterstützung der Eltern

Eine zentrale Frage, die auch unser Bischof Heiner Wilmer immer wieder stellt, ist, wie heute der Glaube weitergegeben werden kann. In vielen Schulen findet kein oder kaum noch Religionsunterricht statt. In den meisten Familien wird über den Glauben nicht mehr gesprochen. Wie können wir Eltern, insbesondere bei der Weitergabe des Glaubens, unterstützen?

Erste Überlegungen:

- Eltern-Verantwortung
- Umgang mit Kirchenkritik der Kinder („Ich hasse Kirche“)
- Wie kommen wir mit unseren Werten bei den Kindern an?
- Wie erreichen wir fernstehende Eltern?
- Sprache einfach halten
- Motivation erfragen
- in der Gesellschaft gilt oft: Christ*innen = Exoten
- wir haben bereits Kleinkinder- und Kindergottesdienste
- Angebote raussuchen
- Leitfaden für Eltern?

Folgende Schritte wurden überlegt:

- Lösungsvorschlag: Eltern bereiten Eltern vor
Wer? Katja Reinke und Taufende; Was? Jetzige Erstkommunion-Eltern zur Schnupper-Katechetenrunde einladen
- über die Kinder die Eltern erreichen
Wer? Erstkommunion-Katechetinnen; Was? Kleine Aufträge/Fragen an die Eltern, Elterninfo regelmäßig von Kindern an die Eltern
- Möchten die Eltern Unterstützung?
Diversität der Eltern
Situation der Eltern: Pendler / Fokus / Zeit / Interessenlage → Kinderbetreuung anbieten